

- zu 1 London Journal of arts and sciences, Jahrg. 1831 complt. —
- zu 1 Ditto Ditto Jahrgang, 1832. No. 7 — Ende des Jahres sammt Reg. u. Titel. —
- zu 1 Benth's Monthly literary Advertiser, 1823 August bis December, oder No. 220—224. —
- zu 1 Ditto Jahrg. 1824 Monat Januar, oder No. 225; ferner die Monate Mai bis Dec., oder No. 229—235. —
- zu 1 Ditto Jahrg. 1826, die Monate November und December, nebst Index. —
- zu 1 Ditto Jahrg. 1827, die Monate Juli u. August.
- zu 1 Ditto Jahrg. 1830, Monat Juli. —
- zu 1 Monthly Review, Jahrg. 1825, Monat December. —
- zu 1 Ditto Jahrg. 1826, zum dritten Bande der Anhang, und außer diesem das allgemeine Inhaltsverzeichnis zu der neuen Serie von Monthly review von 82. bis 108. Bde. herausgegeben, 1817—1826. —
- zu 1 Ditto Jahrg. 1832, Monat December. —
- 1 Annales des arts et manufactures, die Jahrgänge 1819 u. 1820 complt. —
- zu 1 Annales des Mathématiques, Jahrg. 1829 April, Mai bis December. —
- Jahrg. 1830, Juli bis December. —
- = 1831 } complet
- = 1832 }
- zu 1 Bibliographie de la France ou journal de la librairie, Jahrg. 1828. Titel. —
- zu 1 Ditto Jahrgang 1830, Feuilleton, No. 29 bis Ende. —
- zu 1 Journal général de la littérature de France, Jahrg. 1798, No. 1—11. —
- zu 1 Journal de physique, Jahrg. 1823, Mai bis December. —
- 1 Ditto Jahrg. 1824, complet. —
- zu 1 Revue encyclopédique 1832 No. 13 u. —
- 1 Jöcher's Gelehrten-Lexicon; fortgesetzt von H. W. Rotermund, 7. Band. —
- 1 Danz, Handbuch des heutigen deutschen Privatrechts. Nach dem System des Hofraths Kunde. — 11. Band. —
- 1 Byron, Dziewica z Abidos; przeklad Hr. Ostrowskiego. Warszawa. 1821.

Die Lieferung der Defecte wäre auch dann willkommen, wenn diese nicht einzeln abgegeben werden könnten, und der bezügliche Jahrgang oder Band unter billigen Bedingungen überlassen würde. —

Uebersetzungs - Anzeigen.

[2925.] Uebersetzungs-Anzeige.

Von der Kleinen Schrift

Maria,

memoir of converted Jewess

erscheint nächstens bei mir eine Uebersetzung; herausgegeben von den Freunden der Israelitischen Gesellschaft.

Bahnmaier's Buchhdlg.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[2926.] Wiederholte Bitte um Rücksendung aller disponierten oder à cond. lagernden Exemplare von Paßig, der prakt. Rieselwirth. broch. à 1½ zß. Gebr. Meichenbach in Leipzig.

[2927.] Bitte um schnelle Zurücksendung aller noch à cond. lagernden Exemplare von Weigl, Leitfaden beim geograph. Unterricht 6. Aufl., wo bereits eine Neue Aufl. unter der Presse ist. Berlin, den 3. Juni 1842.

Wilh. Vogler.

[2928.] Gefälligst zurück.

Strippelmann, Entscheidungen des Ob.-Appellat.-Gerichts zu Cassel. 1. Thl. gr. 8. geh.

Handlungen, so Exmpl. ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, werden mich durch recht schnelle Rücksendung derselben verpflichtet.

Cassel, den 1. Juni 1842.

Theodor Fischer.

[2929.] F. G. C. Peuckart in Breslau erbittet sich schnelligst zurück alle etwa noch vorräthigen Exemplare des

Geschäft-Neglements für Subaltern-Büreaus.

Vermischte Anzeigen.

[2930.] Statt Circular!

Ob aus Versehen, ob aus Absicht, ist mir unbekannt, ward von den hiesigen, gleich mir durch den Brand verunglückten Buchhändlern verabsäumt, in ihrem Circular vom 15. Mai d. J. auch meiner Buchhandlung als abgebrannt zu gedenken.

Indem ich dies Verhältniß hiemit nachhole, habe ich die Genugthuung Ihnen berichten zu können, daß ich versichert gewesen, aber nicht das Glück mit den abgebrannten Herren Collegen theile, bei auswärtigen Compagnien, die sämmtlich voll auszahlen, sondern bei einer hierortigen Assuranz, die nur trübe Aussichten bietet, betheilt zu sein. —

Ich habe nichts desto weniger und obwohl man mich hier unter dem Vorwande: nicht zum hiesigen Buchhändler-Verbande zu gehören*), von jeder Theilnahme an den für die abgebrannten Buchhändler ohne Unterschied der Religion eingegangenen milden Gaben, ausgeschlossen — den Muth nicht verloren und habe sowohl ein neues Local, wie auch meine Einrichtung getroffen, und werde so, unter dem Schutze Gottes, mein vor ein und einem halben Jahre gegründetes, schon recht im Aufblühen begriffenes Geschäft, wieder auf's Neue mit frischen Kräften und reger Lust beginnen. „Thue Recht, scheue Niemand“ wird mir wie bisher, auch jetzt zur Richtschnur dienen! —

*) von dessen Dasein mir erst bei dieser Gelegenheit etwas kund wird.